

PAMEL

PGW1

BEDIENUNGSANLEITUNG

RÄUCHERHEIZELEMENT



2000 W / 2700 W • 230 V AC



Zentrale Anlaufstelle für Anleitungen,
FAQ, PAMEL EDU, Dokumente und
Support:

<https://serwer.pamel.pl/>

pamel@pamel.pl • 453-343-360

Funktionsprinzip und Verwendungszweck

- Das Heizelement mit Edelstahl-Deflektor ist für elektrische Räucherkammern bestimmt. Der Deflektor reduziert Fettablagerungen am Heizelement und kann eine Tropfschale tragen. Die Prozesstemperatur wird durch einen externen PAMEL-Regler geregelt, nicht durch das Heizelement selbst.
- Vorteile: gleichmäßigere Erwärmung, Edelstahlteile, Schutz des Kammerbodens, Standardanschlüsse 6,3 mm und optionaler Umluftventilator.

Sicherheit

- GEFAHR: 230-V-Netzspannung. Der elektrische Anschluss darf nur von einer entsprechend qualifizierten Person ausgeführt werden.
- Versorgen Sie die Einheit über einen Stromkreis mit 30-mA-Fehlerstromschutzschalter und korrekt angeschlossenem PE-Schutzleiter.
- Halten Sie mindestens 50 mm Abstand zwischen Heizelement und allen Kammerwänden bzw. brennbaren Materialien.
- Tropfschale, Räuchergut und Kammerwand dürfen das Heizelement nicht berühren.
- Fett ist Brennstoff. Deflektor und Tropfschale regelmäßig reinigen. Fettbrand niemals mit Wasser löschen.

Mechanische Montage

- Stellen Sie die Einheit auf eine stabile, nicht brennbare Fläche in der Räucherammer.
- Halten Sie zu allen Kammerwänden mindestens 50 mm freien Abstand.
- Über dem Deflektor freien Raum für heiße Luft und Rauch lassen.
- Deflektor und Heizelement dürfen Tropfschale, Räuchergut oder Gehäuse nicht berühren.

≥ 50 mm	PGW1	≥ 50 mm
----------------	-------------	----------------

Elektrischer Anschluss

- 230 V AC an die beiden 6,3-mm-Steckkontakte anschließen.
- PE-Schutzleiter an die Ringklemme anschließen.
- Zwei 6,3-mm-Flachsteckhülsen sind enthalten; das Netzkabel kann optional sein.
- Verbindungen müssen fest sitzen. Ein loser Kontakt erwärmt sich und kann die Isolierung schmelzen.
- Die Regelung übernimmt ein externer Räucherammerregler; das Heizelement regelt die Temperatur nicht selbst.

Typische Schäden und Diagnose

- Verfärbte, geschmolzene oder lockere 6,3-mm-Steckkontakte müssen ersetzt werden.
- Ein Heizelement mit Rissen, punktuellen Blasen oder Kurzschluss Spuren darf nicht weiterverwendet werden.
- Heizelement nicht mit Wasser oder Hochdruck reinigen. Nach Feuchtigkeit trocknen und Isolation prüfen.
- Häufiges Auslösen des RCD kann auf Fehlerstrom oder beschädigte Verdrahtung hinweisen.

Betrieb, Brandschutz und Reinigung

- Fett und Ablagerungen stellen eine reale Brandgefahr dar. Deflektor und Tropfschale nach jedem Zyklus kontrollieren und regelmäßig reinigen.
- Bei Fettbrand kein Wasser verwenden. Versorgung abschalten und die Tür geschlossen halten, um die Flammen zu ersticken.
- Heizelement nicht biegen; Heizschleifen dürfen sich nicht berühren.
- Nach dem Abkühlen Fett entfernen, Heizelement nicht einweichen und PE-Anschluss sowie Steckkontakte kontrollieren.

Technische Daten

- Leistung: 2000 W oder 2700 W, je nach Variante.
- Versorgung: 230 V AC.
- Außenabmessungen der Einheit: ca. 250 x 250 x 140 mm.
- Material: Edelstahl, Blech ca. 1 mm.
- Anschlüsse: 2 x 6,3-mm-Flachstecker + PE-Ringklemme; zwei passende Buchsen im Lieferumfang.
- Optionen: Netzkabel, Umluftventilator, Tropfschale.
- Kompatibel mit elektrischen Räucherkammern und PAMEL-Reglern PPOWER / PRW / PRW DUO / PRW3F.

Umluftventilator - optional

- Ventilator: 0 % = aus; 40-100 % = Dauerbetrieb mit Drehzahlregelung.
- Unter 40 % kann der Motor nicht anlaufen oder falsch drehen. Das erhöht die Wicklungstemperatur und kann den Ventilator beschädigen.
- Wenn der Ventilator nach dem Einschalten nicht dreht, Leistung sofort über 40 % erhöhen oder ausschalten.

0%	1-39%	40-100%
----	-------	---------

Einfluss der Versorgungsspannung auf die Heizleistung

- Bei einem Widerstandsheizelement gilt näherungsweise $P \approx P_n \times (U/U_n)^2$.
- 210 V entsprechen ca. 83 % der Nennleistung; 230 V = 100 %; 250 V ca. 118 %.
- Ein 2000-W/230-V-Heizelement liefert bei 210 V etwa 1660 W und bei 250 V etwa 2360 W.

$$P \approx P_n \times (U / U_n)^2$$

Winterbetrieb und Leistungsreserve

- Im Winter erhöhen niedrige Außentemperaturen die Wärmeverluste. Gleichzeitig können Spannungsabfälle die reale Heizleistung verringern.
- Wählen Sie eine Leistungsreserve von typischerweise 20-30 %, messen Sie die Spannung unter Last und vermeiden Sie lange oder dünne Verlängerungsleitungen.

Bevor Sie den Service kontaktieren

SYMPTOM	MÖGLICHE URSACHE	MASSNAHME
Heizelement heizt nicht	Keine Versorgung oder Regler schaltet den Ausgang nicht	Netzversorgung, Schutzorgane und Reglerausgang prüfen.
RCD löst aus	Feuchtigkeit, beschädigte Isolation oder Ableitstrom zu PE	Strom abschalten, Einheit trocknen und Isolation prüfen lassen.
Steckkontakt wird heiß	Lockerer oder verschlissener Kontakt	Stecker und beschädigten Leitungsabschnitt ersetzen.
Im Winter wird Solltemperatur nicht erreicht	Hohe Wärmeverluste oder zu niedrige Netzspannung	Spannung beim Heizen messen, dünne Verlängerungen vermeiden, stärkere Variante erwägen.

Vor der ersten Benutzung

- Vor dem ersten Start mindestens 50 mm Wandabstand prüfen.
- PE-Leiter und alle Steckkontakte prüfen.
- Sicherstellen, dass das Heizelement nicht verformt ist und sich die Schleifen nicht berühren.
- Brennbare Materialien und Fettablagerungen entfernen.
- Bei Ventilator 0 % oder 40-100 % verwenden; längerer Betrieb bei 1-39 % wird nicht empfohlen.

PAMEL Produktzentrum



Zentrale Anlaufstelle für Anleitungen, FAQ, PAMEL EDU, Dokumente und Support:

<https://serwer.pamel.pl/>

QR-Code scannen und im Produktzentrum PGW1 auswählen.

Support: pamel@pamel.pl | 453-343-360

Version der Anleitung: 23.08.2026

GARANTIEBEDINGUNGEN

1. Die Firma PAMEL gewährt für den Regler (ohne Zusatzausstattung) auf dem Gebiet der Republik Polen eine Garantie von maximal 60 Monaten:
 - o 24 Monate Grundgarantie,
 - o 6 Monate erweiterte Herstellergarantie,
 - o zusätzlich kann eine Garantieverlängerung auf 40 oder 50 Monate erworben werden. Die gesamte Garantiezeit darf 80 Monate ab Herstellungsdatum des Geräts nicht überschreiten. Zusatzausstattung (z. B. Fühler, Heizungen) unterliegt der gesetzlichen Standardgewährleistung nach dem polnischen Zivilgesetzbuch. Eine erworbene Garantieverlängerung wird durch einen holografischen Aufkleber auf der Garantiekarte bestätigt.
2. Von der Garantie ausgeschlossen sind Verschleißteile und Zubehör zur Selbstmontage (z. B. Antennen, Sensoren, Halterungen, Heizungen, Leitungen, Batterien).
3. Während der Garantiezeit verpflichtet sich der Hersteller zur kostenlosen Beseitigung physischer Mängel. Wurden im Rahmen der Grundgarantie mindestens vier Reparaturen durchgeführt und ist das Gerät weiterhin mangelhaft, hat der Käufer Anspruch auf Austausch gegen ein neues Gerät mit gleichwertigen Parametern oder auf Rückerstattung des Kaufpreises.
4. Die Garantiezeit verlängert sich um die Dauer der Reparatur.
5. Reklamationen sind per E-Mail (pamel@pamel.pl) oder telefonisch zu melden. Der Hersteller versucht zunächst, das Problem aus der Ferne zu lösen, und teilt die weiteren Schritte des Reklamationsverfahrens mit.
6. Auf Verlangen des Herstellers ist der Käufer verpflichtet, ein Reklamationsprotokoll auszufüllen.
7. Die Garantie umfasst ausschließlich Mängel, deren Ursache im Gerät selbst liegt.
8. Von der Garantie ausgeschlossen sind Schäden infolge von:
 - o unsachgemäßer Montage, Nutzung oder Wartung,
 - o Lagerung unter ungeeigneten Bedingungen,
 - o Verwendung ungeeigneter Verbrauchsmaterialien,
 - o eigenmächtigen Reparaturen oder Änderungen,
 - o mechanischen Beschädigungen, Eindringen von Flüssigkeit, Kondensation von Wasserdampf, Verschmutzung, Witterungseinflüssen oder zufälligen Ereignissen,
 - o Überschreitung der Nennparameter.
9. Die Garantie umfasst keine Ansprüche hinsichtlich technischer Parameter des Geräts, sofern diese den Herstellerangaben entsprechen.
10. Voraussetzung für den Erhalt der Garantieansprüche ist die Einsendung des Geräts:
 - o in vollständigem Zustand,

GARANTIEBEDINGUNGEN

o in einer Verpackung, die vor Beschädigung schützt,
o zusammen mit Dokumentation, Kabeln und zusätzlichen Komponenten,
o mit unbeschädigten und nicht entfernten Siegeln und Aufklebern,
o mit der originalen Garantiekarte, die von beiden Parteien unterschrieben ist, sowie dem Aufkleber mit Herstellungsdatum.

11. Die Garantie umfasst keine Dienstleistungen und Materialien der normalen Wartung (z. B. Montage, Programmierung, Reinigung, Wartung, Austausch von Sicherungen und Lampen). Diese Leistungen sind kostenpflichtig.

12. Der Service kann eine Garantiereparatur ablehnen bei:

o Abweichungen zwischen den Angaben in der Dokumentation und dem tatsächlichen Zustand des Geräts,

o unzulässigen Änderungen an Dokumenten,

o Entfernung von Identifikationskennzeichnungen des Geräts (z. B. Aufklebern).

13. Garantiereparaturen werden innerhalb von bis zu 21 Tagen ab Eingang des Geräts beim Service durchgeführt. Wenn Teile aus dem Ausland beschafft werden müssen, kann diese Frist verlängert werden - der Käufer wird darüber per E-Mail informiert.

14. Die Montage des Geräts muss gemäß den Normen und der Bedienungsanleitung erfolgen. Wenn gesetzlich vorgeschrieben, muss die Installation von einer entsprechend qualifizierten Person durchgeführt werden.

15. Der Umfang der Rechte und Pflichten der Parteien wird ausschließlich durch dieses Dokument geregelt.

16. Geräte, die innerhalb von 3 Monaten nach Abschluss der Reparatur nicht abgeholt werden, gehen in das Eigentum des Servicebetriebs über.

17. Bei der Reparatur ausgetauschte Teile verbleiben im Eigentum des Herstellers.

18. Der Hersteller haftet nicht für den Verlust von Benutzerdaten, die im Gerät gespeichert sind. Nach der Reparatur wird das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt zurückgegeben.

19. Mit seiner Unterschrift auf der Garantiekarte bestätigt der Käufer, die Garantiebedingungen gelesen zu haben und zu akzeptieren. Eine Karte ohne Unterschrift und ohne originalen Aufkleber mit Herstellungsdatum ist ungültig.

Hinweis: Wartungsarbeiten, Reinigung, Austausch von Lampen, Sicherungen, Verschleißteilen sowie Reparaturen aufgrund normalen Verschleißes (z. B. Potentiometer) werden nicht als Reparaturen im Sinne der Anzahl der Garantiereparaturen gezählt.

Version der Anleitung: 23.08.2026

BEGINN DES GARANTIEZEITRAUMS	STEMPEL DES VERKÄUFERS	UNTERSCHRIFT DES KUNDEN